

Steckbrief jugend.gr, Dachverband Kinder- und Jugendförderung Graubünden

Angaben zum Verband

Rechtsform:	Verein
Gründungsjahr:	2005
Kanton(e):	Graubünden
Kontaktperson:	David Pfulg
Anschlussmitglieder:	100 (Stand August 2022)
Art der Anschlussmitglieder:	Gemeinden, Kirchgemeinden, Vereine, Einzelpersonen, Jugendverbände, Kantonalkirchen, Fachorganisationen
Ziele:	Vision: jugend.gr ist DAS Kompetenzzentrum und DER Ansprechpartner für die Kinder- und Jugendförderung und die Kinder- und Jugendpartizipation. Kinder und Jugendliche sollen die Zukunft aktiv mitgestalten. Darum benötigen sie mehr Möglichkeiten in allen Gemeinden und Regionen. Dafür setzen wir uns gemeinsam mit Partnern ein
Zielgruppen /Anspruchsgruppen:	Gemeinden, Organisationen, Behörden, Fachstellen, Fachpersonen, Politik, Medien, Interessierte
Leistungen / Aufgaben:	Fachstelle mit Beratung, Vernetzung, Information, Partizipation; Projekte zu verschiedenen Themen (aktuell Partizipation); Dienstleistungen (Beratung, Bildung, Mitwirkung Arbeitsgruppen usw.)

Vorstand

Anzahl Mitglieder:	5
Zusammensetzung:	1 Fachperson der OKJA, 4 Privatpersonen aus verschiedenen Bereichen (Wirtschaft, Kultur, PR, Schule)
Ressort:	Ja
Funktionen:	Finanzen, Personal, Fachliche Entwicklung, Partnerschaften, Netzwerk, Marketing und Kommunikation, Politik, Fundraising

Geschäftsstelle

Geschäftsstelle:	ja
Seit wann:	2005
Anzahl Personen:	5
Anzahl Stellenprozente:	215%
Funktionen der MA:	Geschäftsleiter*in, Fachstellenleiter*in, Projektleiter*in

Rechtliche Grundlage

Bestehende rechtliche Grundlage kantonale Ebene im Bereich OKJA/KJF:	Nein, https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2004/232_fga/de#a9
Herausforderungen / Fragestellungen im Zusammenhang rechtliche Grundlage:	Rechtliche Grundlage fehlt aktuell komplett
Bestehende Aktivitäten / geplante Vorhaben diesbezüglich:	Es gibt eine Absichtserklärung der Regierung, dass eine entsprechende rechtliche Grundlage in nächster Zeit geschaffen werden soll. Noch unklar ist jedoch, wann und wie die Einbindung der Stakeholder bei der Entwicklung passieren soll.

Finanzen / strukturelle Förderung

Jahresumsatz:	350'000.00 CHF
Zusammensetzung Finanzierung:	8'300.00 CHF Mitglieder, 171'000.00 CHF Stiftungsgelder, 148'000.00 CHF Leistungsverträge Kanton, 18'700.00 CHF Ertrag aus Dienstleistungen, 4'000.00 CHF andere Erträge
Leistungsvereinbarung (mehrere) / Subventionsvertrag mit Kanton – Höhe / Laufzeit:	LV Sozialamt: 120'000 CHF, Laufzeit jeweils 4 Jahre, aktuell bis Ende 2022. Vertrag 2023 bis 2026 in Verhandlung. LV Gesundheitsamt: 27'900.00 CHF, Laufzeit jeweils 2 Jahre, aktuell bis Ende 2022, Vertrag 2023 bis 2024 in Verhandlung
Projektfinanzierung:	Projekt Partizipation mit Mercator Stiftung, läuft noch bis 2023, weitere Projekte in Vorbereitung
Finanzierung der kommunalen Angebote (Anschlussmitglieder):	Politische und kirchliche Gemeinden
Herausforderungen / Fragestellungen im Zusammenhang mit der Finanzierung des Verbandes:	Die Verhandlungen mit dem Kanton sind aufwändiger geworden, es werden mehr finanzielle Bedingungen gestellt (Kostenrechnung, Reporting). Die Projektfinanzierung ist ebenfalls schwieriger geworden (weniger grosse Stiftungen mit klarer Ausrichtung auf Kinder- und Jugendförderung, mehr Konkurrenz bei den Gesuchen, längere Antwortfristen)

	und aufwändigere Prozesse bei den Stiftungen). Für die Finanzierung der Geschäftsstellen sind wir auf beides (Leistungsverträge und Stiftungsbeiträge) angewiesen.
Bestehende Aktivitäten / geplante Vorhaben diesbezüglich:	Weitere Gesuche an Stiftungen, Überlegungen zu alternativen Finanzierungsmöglichkeiten (noch keine konkreten Ideen), Strategieentwicklung

Politische Strategien / Vorgehen

Einbezug von Entscheidungsträger auf kantonaler Ebene in die Verbandsarbeit:	Nur informell
Gefässe für politisches Lobbying auf kantonaler Ebene:	Alle 2 Jahre eine Informationsveranstaltung im Rahmen einer Grossrats-Session (Einladung zum Pausenkaffe mit Information)
Vorhandene, zentrale Partnerschaften für die politische Arbeit auf kantonaler Ebene:	Situative direkte Kontakte zu einzelnen politischen Akteur*innen (Grossrät*innen) und weiteren Fachorganisationen auf kantonaler Ebene
Herausforderungen / Fragestellungen im Zusammenhang mit politischer Strategie:	Ressourcen der Geschäftsstelle, des Verbandes; zu welchen Themen soll sich der Dachverband äussern und positionieren (wie eng am Thema der Kinder- und Jugendförderung), möglichst keine «Partei-Politik» betreiben bzw. Arbeit mit Politiker*innen aller Parteien.
Bestehende Aktivitäten / geplante Vorhaben diesbezüglich:	Strategie Aufbau Netzwerk (mangels Ressourcen noch nicht umgesetzt)

Kanton

Zuständiges Departement beim Kanton:	Sozialamt, Departement Wirtschaft und Soziales
Ansprechperson beim Kanton / Funktion:	Beat Hatz, Leiter Fachbereich Familie, Kinder und Jugendliche

5. Sept. 2022 dp